

Pressespiegel

Zeitung: Burgwaldspiegel

Datum: 07.01.2011



Vorstand schickt weitere LEADER-Projekte auf den Weg

Letzte Woche beschloss der Vorstand bei einem Treffen im Waldgasthaus Christenberg die Förderung weiterer LEADER-Projekte. Zunächst zeigte die Inhaberin des Waldgasthauses Frau Ulrike Wenzel voller Stolz den neu geschaffenen angebauten Glaspavillon. Der aus LEADER-Mittel geförderte Anbau wurde von heimischen Firmen errichtet. Zur angenehmen Atmosphäre trägt auch der Douglasien-Holzfußboden bei. Vorstandsmitglied Arno Süßmann, stellv. Forstdirektor, konnte bestätigen, dass die Douglasie aus dem Burgwald stammt. „Damit haben wir ein Vorzeigeprojekt mehr“, sagte Vorsitzender Kai-Uwe Spanka Bürgermeister der Stadt Wetter. „Es ist gut wenn durch den Einsatz heimischer Firmen und Rohstoffen die Wertschöpfung hier bei uns Arbeitsplätze sichert. Wenn dabei noch möglichst viel nachwachsende Rohstoffe zum Einsatz kommen und kurze Transportwege entstehen, so ist dieses auch gut für die ökologische Nachhaltigkeit“, sagte Spanka.

Regionale Aspekte standen bei der nachfolgenden Beratung neuer LEADER-Anträge im Vordergrund. Zu diesem gehören im Handlungsfeld Energie und Umwelt zwei Biogasanlagen. Gefördert werden soll

zum einen die Biogasanlage Heinrichstal in Kirchhain-Großseelheim, wo die anfallende Wärme über ein Nahwärmenetz öffentliche und private Gebäude versorgen soll. Zum anderen befürwortet der Vorstand die Förderung des „Bioenergiehof vor den Tannen“ in Wetter-Oberrospe. Dort soll mittels einer Biogasanlage Strom und Wärme erzeugt werden. In einer zusätzlichen beschlossenen Machbarkeitsstudie wird geklärt, ob diese Anlage mit dem Holzheizkraftwerk in Oberrospe vernetzt oder öffentliche Einrichtungen in Wetter versorgen soll. Die Gesamtfördersumme dieser drei Projekte liegt über 350.000,00 €.

Des Weiteren unterstützt die Region Burgwald-Ederbergland weitere Arbeitsplatz schaffende Maßnahmen. Dazu zählt die Einrichtung einer neuen Physiotherapiepraxis im geplanten Gesundheitszentrum in Lahntal- Goffelden, die besondere Dienstleistungen für ältere Menschen plant.

Eine Verknüpfung mit dem Tourismus schafft das Projekt Segytours. Bei dieser Unternehmensgründung steht die Anschaffung von acht Segways im Vordergrund. Diese werden künftig mit Solarstrom betrieben und schaffen für die Region Burgwald-Ederbergland ein neues attraktives Angebot.

Gefördert wird auch die Schaffung von Arbeitsplätzen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie. Bei dem Projekt kooperiert der Antragsteller mit einem Büroausstatter und richtet einen Verkaufsraum in einer umgebauten mit Holzenergie beheizten Immobilie in Battenberg ein. Im Handlungsfeld Arbeiten und Wohnen sind 10 Projekte bei allein neun Existenzgründungen mit einem LEADER-Budget von 250.000,00 € aufgeführt.

Im Handlungsfeld Tourismus und Kultur werden weitere Infrastruk-



von links nach rechts: Vorstandsmitglieder Karl-Heinrich Naumann, Kai-Uwe Spanka, Silvia Fries, Ursula Mothes-Wagner, Stefan Schulte (Regionalmanager), Lieselotte Wickert, Arno Süßmann, Ulrike Wenzel (Waldgasthaus) und Gerd-Jürgen Daubert.